

Ober-Mörlen, den 19.04.2012

Niederschrift der 10. ordentlichen öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung, am Montag, den 18.04.2012 um 20.00 Uhr, in Ober-Mörlen, Schloss, Rittersaal.

Zu der für heute einberufenen Sitzung sind erschienen:

**Vom Gemeindevorstand:**

Bürgermeister Sigbert Steffens  
1. Beigeordnete Kristina Paulenz  
Beigeordneter Nico Weckler  
Beigeordneter Josef Freundl  
Beigeordneter Herbert Hahn  
Beigeordneter Karlo Goll

**Von der CDU-Fraktion:**

Gerd-Christian v. Schäffer-Bernstein  
Jan Weckler  
Dr. Matthias Heil  
Johannes Heil  
Werner Heil  
Gottlieb Burk  
Alexandra Wagner  
Holger Reuß  
Marco Hosenseidl  
Wolfgang Achtznick  
Tobias Krogull

**Von der SPD-Fraktion:**

Joachim Reimertshofer  
Achim Glockengießler  
Erich Kopp  
Volker Matthesius  
Mario Sprengel  
Karin Scherer  
Susanne Parisi

**Von der FWG-Fraktion:**

Jan Wöfl  
Brunhilde Reimann-Lucas  
Inge König  
Matthias Scholl  
Pia Zwermann  
Jürgen Schneider

**Von der FDP-Fraktion:**

Christian Schraub

**Von der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen:**

Raimund Frank  
Ruth Beddies  
Tobias Terhaar  
Michael Friedrich

Schriftführerin: Sonja Müller

Entschuldigt fehlen: MdG Dustin Lohead, MdG Simon Jung

VMdG Gerd-Christian von Schäffer-Bernstein eröffnet die Sitzung um 20.00 Uhr und stellt fest, dass die Einladung zur 10. ordentlichen öffentlichen Sitzung mit Datum vom 10.04.2012 form- und fristgerecht erfolgt ist.

Mit 29 Mitgliedern der Gemeindevertretung ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

VMdG Gerd-Christian von Schäffer-Bernstein gibt bekannt, dass folgende Infos für die Gemeindevertretung verteilt wurden:

- a) Beantwortung des Antrages der SPD-Fraktion von 23.01.2012  
Zukunft Nassauische Heimstätte – Sicherheit für die Mieterinnen und Mieter
- b) Budgetbericht 1. Quartal 2012

Änderungen zur Tagesordnung werden nicht gewünscht  
Abstimmung über vorliegende Tagesordnung:

Abstimmungsergebnis:                      Einstimmig dafür

### **TOP 1            Niederschrift der 9. Sitzung der Gemeindevertretung**

Keine Änderungen:

Abstimmungsergebnis:                      28 Ja-Stimmen, 1 Enthaltungen

### **TOP 2            Berichte der Ausschüsse**

MdG Volker Matthesius (SPD) berichtet aus den Sitzungen des Ausschusses für Bau- und Verkehr vom 26.03. und 10.04.2012.

MdG Jan Wölfl (FWG) berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 04.04.2012.

### **TOP 3            Bericht des Ortsbeirates**

MdG Erich Kopp berichtet aus der Sitzung des Ortsbeirates vom 19.03.2012.

### **TOP 4            Mitteilungen des Gemeindevorstandes**

Die Mitteilungen liegen in schriftlicher Form vor. Für die anwesenden Zuhörer/Innen verliest Bürgermeister Sigbert Steffens die Mitteilungen.

### **Auftragsvergaben**

#### **Straßenbau Am Heiligenberg**

Die Auftragsvergabe für die Leistungsphasen 5-9 nach HOAI für den Straßenendausbau im Planbereich A der Bauabschnitte 1 und 2 in Höhe von 47.382,00 Euro Gesamtpreis wurden an eine Ingenieurgesellschaft aus Schöneck vergeben. Deren spätere Vergütung erfolgt nach der tatsächlichen Kostenfeststellung.

#### **Gehwegausbau Usinger Straße in Langenhain-Ziegenberg**

Im Zuge der grundhaften Sanierung der Bundesstraße 275 durch Hessen Mobil wird seitens der Gemeinde Ober-Mörlen die Planung zum Gehwegausbau, Erneuerung der Kanal- und Wasserhausanschlüsse sowie die Verlegung der Wasserhauptleitung in der Usinger Straße an das gleiche Ingenieurbüro aus Schöneck zum Gesamtpreis von 35.932,00 Euro vergeben.

#### Wasserschaden Kindertagesstätte Sternschnuppe

Der Gemeindevorstand hat für den Zeitraum der Sanierungsarbeiten in der Kindertagesstätte die Aufstellung einer Containeranlage auf dem Lekkerkerkplatz zu einem Preis von 24.000,00 Euro an eine Firma in Gelnhausen vergeben. Dieser Vermieter war als einziger in der Lage innerhalb von zwei Wochen die Anlage zu errichten.

Kurzfristig wurde das Aufstellen einer Zaunanlage um die Kindergartencontainer auf dem Lekkerkerkplatz bei der Firma Wagner aus Ober-Mörlen zu einem Preis von 2.142,00 Euro beauftragt. In dieser Summe sind Lieferung und Montage der Zaunanlage beinhaltet.

Weiterhin wurde zur Sicherung des Fallschutzes und zur Sicherstellung einer ständigen Begehung auch in Schlechtwetterzeiten die Aufbringung von Rindenmulch an die Firma Schönberger aus Ober-Mörlar zum Preis von 7.140,00 Euro vergeben.

In diesem Zusammenhang bedankt sich der Gemeindevorstand ausdrücklich bei der Firma Reller für ihre Unterstützung bei dem Aufschlagen der Containeranlage.

Die im Zusammenhang mit dem Containeraufschlag entstehenden Kosten sind derzeit über den Haushalt gedeckt. Zukünftig entstehende Kosten sollen durch überplanmäßige Ausgaben sichergestellt werden. Parallel dazu wird eine Kostenteilung mit der Versicherung über Erstattung der Kostenanteile zu dem ursächlichen Wasserschaden geführt.

Die Einstellung von Sanierungskosten für eine grundlegende Verbesserung der Bauschäden an der Kindertagesstätte wird dazu getrennt beantragt. (Siehe TOP der heutigen GV-Sitzung)

#### Ausbau des Parkplatzes an der Mühlgasse

Der Parkplatz in der Mühlgasse wird zur Lagerung von Baumaterialien für den Bau des Regenüberlaufbeckens 4 (verlängerte Pfarrgasse zur Usa) in Anspruch genommen. Nach Beendigung der Maßnahme muss diese Fläche wieder hergestellt werden. Im Zuge dieser Wiederherstellung wird das gesamte Areal ausgebaut und erneuert.

#### Parksituation am Kirchplatz

Zur Beseitigung des verkehrswidrigen Parkverhaltens am Kirchplatz wurde das Aufstellen von drei Blumenkübeln zu einem Gesamtpreis von 776,00 Euro an eine Firma in Fernwald vergeben.

#### Sonstige Hinweise

##### 68 Millionen Euro Bußgelder für die beteiligten Unternehmen

Entsprechend der gegebenen Berichtspflicht zur Bußgeldverhängung gegen Hersteller von Feuerwehrfahrzeugen nach verbotswidrigen Absprachen teilt der Eildienst des Hess. Städte- und Gemeindebundes aktuell mit, dass 68 Millionen Euro Bußgelder an sechs zum Teil internationale Fahrzeugbauer und deren Wirtschaftsprüfer verhängt wurden. Damit sind die Gesamtverfahren abgeschlossen.

##### Anfrage Sachstand Pendlerparkplatz vom 12.02.2012

Hiermit weisen wir daraufhin, dass ein Gesprächstermin am 20.04.2012 mit Herrn Pilz von Hessen Mobil vereinbart wurde. Über das Ergebnis wird dann in der nächsten GV Sitzung am 24.05.2012 berichtet.

Bürgermeister Sigbert Steffens weist auf die Verteilung folgender Vorlage hin:  
Kontrollberichte des Ordnungsbehördenbezirkes.

**TOP 5            Satzung der Gemeinde Ober-Mörlen über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes  
Denkmalgebiet Ortskern Ober-Mörlen im Rahmen des Programms „Städtebaulicher Denkmalschutz“  
(Beschlussempfehlungen des Ausschusses für Bau und Verkehr vom 26.03.2012 und des Haupt- und Finanzausschusses vom 04.04.2012)**

Der Ausschuss für Bau und Verkehr hat sich in seiner 5. Sitzung am 26.03.2012 mit folgender von der Gemeindevertretung in den Ausschuss verwiesenen Vorlage des Gemeindevorstandes Satzung der Gemeinde Ober-Mörlen über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes Denkmalgebiet Ortskern Ober-Mörlen im Rahmen des Programms „Städtebaulicher Denkmalschutz“ (siehe dazu auch TOP 7 der 9. Gemeindevertretersitzung vom 06.03.2012) befasst:

„Die Gemeinde Ober-Mörlen beschließt die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Denkmalgebiet Ortskern Ober-Mörlen“ als Satzung (gemäß Anlage)“

Der Ausschuss für Bau und Verkehr hat dazu folgendes beschlossen:

**Der Ausschuss für Bau und Verkehr empfiehlt der Gemeindevertretung dem o. a. Antrag zuzustimmen.**

Der Haupt- und Finanzausschuss hat sich in seiner 11. Sitzung am 04.04.2012 mit folgender von der Gemeindevertretung in den Ausschuss verwiesenen Vorlage des Gemeindevorstandes befasst:

Satzung der Gemeinde Ober-Mörlen über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes Denkmalgebiet Ortskern Ober-Mörlen im Rahmen des Programms „Städtebaulicher Denkmalschutz“ (siehe dazu auch TOP 7 der 9. Gemeindevertretersitzung vom 06.03.2012)

Die Gemeinde Ober-Mörlen beschließt die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Denkmalgebiet Ortskern Ober-Mörlen“ als Satzung (gemäß Anlage).

Der Haupt- und Finanzausschuss hat dazu folgendes beschlossen:

**Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung einstimmig, dem o. a. Antrag zuzustimmen.**

Abstimmungsergebnis:                            Einstimmig dafür

**TOP 6            Antrag zur Erhöhung der Sicherheit im Straßenverkehr  
(Antrag der FWG-Fraktion vom 26.10.2011)  
(Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bau und Verkehr vom 26.03.2012)**

Der Ausschuss für Bau und Verkehr hat sich in seiner 5. Sitzung am 26.03.2012 mit folgendem von der Gemeindevertretung in den Ausschuss verwiesenen Antrag zur Erhöhung der Sicherheit im Straßenverkehr (siehe dazu auch TOP 16 der 6. Gemeindevertretersitzung vom 10.11.2011) befasst:

„Die Gemeindevertretung möge beschließen, dass durch den Gemeindevorstand Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit für Fußgänger beim Überqueren der Hasselhecker Straße im unteren Bereich ergriffen werden und damit auch die Einhaltung vor Geschwindigkeitsbegrenzung abgesichert wird.“

Insbesondere ist zu prüfen, ob im Bereich des Fahrbahnteilers (im unteren Bereich der Straße) ein Zebrastreifen eingerichtet werden kann. Dieser ist bei Machbarkeit in Abstimmung mit der Ordnungsverwaltung einzurichten.“

Der Ausschuss für Bau und Verkehr hat dazu folgendes beschlossen:

Der Ausschuss für Bau und Verkehr empfiehlt der Gemeindevertretung den o. a. Antrag abzulehnen.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen

**TOP 7 Außerplanmäßige Ausgabe KiTa Sternschnuppe Ober-Mörlen  
(Vorlage des Gemeindevorstandes vom 03.04.2012)**

Der Gemeindevorstand empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeinde Ober-Mörlen beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe für das Haushaltsjahr 2012 in Höhe von 385.000,-- Euro auf Grund einer notwendigen Schadens- und Mängelbeseitigung in der Kindertagesstätte Sternschnuppe, Ober-Mörlen (aktuell aufgetretener Wasserschaden/seit Errichtung des Gebäudes beständig eindringende Feuchtigkeit auf Grund von Bauausführungsmängeln). Die Deckung der notwendigen Mittel wird durch Einsparungen in gleicher Höhe im Haushaltsplan 2012 erzielt.

Nach kurzer Diskussion und einer Sitzungsunterbrechung von 5 Minuten wird der letzte Satz der Beschlussempfehlung des Gemeindevorstandes wie folgt abgeändert:

Die Deckung der notwendigen Mittel wird durch Einsparungen im Haushaltsplan 2012 erzielt, soweit diese nicht durch einen Überschuss aus dem Haushalt von 2011 gedeckt sind.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

**TOP 8 Neubau einer 2-Feld Sporthalle am Lekkerkerkplatz, Ober-Mörlen  
(Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bau und Verkehr vom  
10.04.2012)  
(Tischvorlage)**

VMdG Gerd-Christian von Schäffer-Bernstein teilt mit, dass der Ausschuss für Bau und Verkehr in seiner letzten Sitzung keine Beschlussempfehlung zu diesem TOP abgegeben hat. Es folgen Stellungnahmen der Fraktionen.

**TOP 9 Neufassung der Entwässerungssatzung (ESW)  
(Vorlage des Gemeindevorstandes vom 03.04.2012)**

Der Gemeindevorstand empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeindevertretung beschließt die als Anlage 1 beigefügte Entwässerungssatzung (ESW).

MdG Jan Weckler beantragt die Verweisung in den Haupt- und Finanzausschuss

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

**TOP 10      Vorentwurf einer neuen Straßenreinigungssatzung  
(Vorlage des Gemeindevorstandes vom 03.04.2012)**

Der Gemeindevorstand empfiehlt, der neuen Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Ober-Mörlen zuzustimmen.

MdG Raimund Frank beantragt die Verweisung in den Haupt- und Finanzausschuss

Abstimmungsergebnis:                      Einstimmig dafür

**TOP 11      Errichtung von Windenergieanlagen im Gebiet Winterstein  
(Vorlage des Gemeindevorstandes vom 03.04.2012)**

Der Gemeindevorstand empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Der Errichtung eines Windparks im Wintersteingebiet im Wege einer interkommunalen Zusammenarbeit zwischen den Städten Friedberg (Hessen) und Rosbach v.d.H., sowie den Gemeinden Ober-Mörlen und Wehrheim wird grundsätzlich zugestimmt. Diese Fläche wird dem Regionalverband als Vorrangfläche bei gleichzeitigem Ausschuss weiterer Flächen im Gemeindegebiet von Ober-Mörlen gemeldet.

Abstimmungsergebnis:                      Einstimmig dafür

**TOP 12      Ganzheitliches Kinderbetreuungskonzept  
(Antrag der FWG-Fraktion vom 04.04.2012)**

Die FWG-Fraktion beantragt, die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Gemeindevorstand wird mit der Erstellung eines ganzheitlichen Kinderbetreuungskonzepts für Kinder im Vorschul- und Grundschulalter beauftragt.

In das Konzept sind die Kindertagesstätten, die Vereine „Zwergenstube“ und „Spatzennest“, die Sportvereine, die Kulturvereine, die Jugendpflege und die Schule einzubeziehen. Auch eine Einbindung der Gemeindebücherei ist zu prüfen.

Ziel ist die Koordinierung und Verknüpfung und die systematische Abstimmung der Angebote der jeweiligen Einrichtungen zum Wohle der Kinder und deren Eltern.

Im Zusammenhang sind auch die Raumbedarfe und – belegungen einzubeziehen.

Zu prüfen ist auch die Intensivierung der Zusammenarbeit der Kitas und die koordinierte Ausweitung der Öffnungszeiten, wenn dafür ein tragfähiger Bedarf besteht.

MdG Jan Weckler beantragt die Verweisung in den Ausschuss Soziales und Gesellschaft

Abstimmungsergebnis:                      23 Ja-Stimmen, 6 Enthaltungen

**TOP 13      Bolzplatz Langenhain  
(Antrag der FWG-Fraktion vom 04.04.2012)**

Die FWG-Fraktion beantragt, die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der gemeindeeigene Bolzplatz in Langenhain-Ziegenberg wird mit Sitzmöglichkeiten und einer einfachen Unterstellmöglichkeit ausgestattet.

Möglichkeiten des Sponsorings und der Nutzung vorhandener Bänke sind zu nutzen. Sofern die Verwendung von Haushaltsmitteln notwendig ist, werden Mittel des Produktes Kinderspielplätze verwendet.

MdG Jan Weckler beantragt die Verweisung in den Ausschuss für Bau und Verkehr

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

**TOP 14      Anfragen**

**TOP 14.1    Planung innerörtliche Umleitung während der Erneuerungsarbeiten der B 275 durch Hessen Mobil  
(Anfrage der CDU-Fraktion vom 29.03.2012)**

Im Mai 2012 sollen die Sanierungsarbeiten der B 275 durch Hessen Mobil beginnen. Dabei soll die Straße zwischen der Abzweigung nach Wernborn bis zum Anschluss an die B 3 a in Nieder-Mörlen erneuert werden. Ein groß angelegter Umleitungsplan für die Zeit zwischen Mai und November 2012 wurde durch Hessen Mobil erarbeitet und über die Gemeinde an die Gremienvertreter verteilt. In dieser Zeit wird es zu großen Einschränkungen des Verkehrsflusses kommen. Dies gilt gerade auch für den innerörtlichen Bereich in Ober-Mörlen und Langenhain-Ziegenberg. Dabei erscheint derzeit noch unklar, wie insbesondere große LKWs (z. B. Zulieferer) vor allem aus dem Gewerbegebiet (z. B. Party-Rent, REWE, etc., aber auch PSB in Ziegenberg) umgeleitet werden sollen.

Daher bittet die CDU-Fraktion um die Beantwortung der folgenden Fragen für die nächste Sitzung der Gemeindevertretung:

Gibt es für die Zeit der Sanierungsarbeiten an der B 275 schon ein mit Hessen Mobil abgestimmtes innerörtliches Umleitungskonzept, insbesondere für große LKW zum Beispiel aus dem Gewerbegebiet oder in Ziegenberg?

Wenn ja: Wie sieht dieses aus? Wann wird die Öffentlichkeit darüber informiert?

Wenn nein: Bis wann wird eine solches Konzept vorliegen? Wann wird die Öffentlichkeit informiert?

Die Anfrage wurde von Bürgermeister Sigbert Steffens an den zuständigen Sachbearbeiter beim Hessen Mobil weitergeleitet. Zur vorläufigen Beantwortung wird die folgende Mail von Herrn Koch, Hessen-Mobil, verteilt.

Die Anfrage der CDU Fraktion möchte ich wie folgt beantworten. Die Vollsperrung in der OD Ober-Mörlen und auf der freien Strecke von der BAB A 5 bis zum OT Langenhain/Ziegenberg ist vom 14.05.2012 bis zum 29.06.2012 vorgesehen. Hierbei ist es dem Anliegerverkehr erlaubt von der B 3 und der BAB A 5 kommend von und nach Ober-Mörlen zu fahren. In der OD werden verschiedene Abschnitte mit halbseitiger Sperrung und mit Vollsperrung hergestellt. Bei halbseitiger Sperrung kann der Verkehr an dem Bauabschnitt vorbeifahren ohne dass eine innerörtliche Umleitung erforderlich ist. Bei den Bauabschnitten mit Vollsperrung ist es erforderlich innerörtliche Umleitungen festzulegen. Dies wurde noch nicht endgültig geplant und wird nach der Vorlage des Bauzeitenplanes unseres Auftragnehmers gemeinsam mit Ihrem Ordnungsamt festgelegt. Da hierbei auch die Belange Ihrer Firmen und Gewerbe berücksichtigt werden können. Diese Leistungen sind in unserem Bauvertrag schon mit enthalten. Weiter ist in unserem Bauvertrag enthalten, dass die direkt betroffenen Anlieger immer, wenn auch unter erschwerten Bedingungen, zu ihren Grundstücken fahren können. An Tagen an denen dies nicht der Fall ist werden die Anlieger rechtzeitig informiert. Die Vollsperrung in der OD Langenhain-Ziegenberg ist vom 02.07.2012 bis 10.08.2012 vorgesehen. Diese Vollsperrung ist eigentlich nur die Erneuerung des UF Forbach erforderlich. Die Anlieger können auf der restlichen Strecke von und zu Ihren

Grundstücken fahren. In diesen Bauabschnitten wird unter halbseitiger Sperrung gebaut. Für die direkten Anlieger ist es wie in Ober-Mörlen. Nach den neuesten Ergebnissen der Kanalbefahrung in der OD Ober-Mörlen kann es hier jedoch zu Verschiebungen der gesamten Bauzeit kommen. D.h. die Deckenerneuerung in der OD Ober-Mörlen wird erst in 2013 durchgeführt. Auch hier wird es für die Anlieger bei den gleichen abgestimmten Bauabläufen bleiben. Für weitere Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

## **TOP 15      Aktuelle Anfragen**

- a) MdG Joachim Reimertshofer macht darauf aufmerksam, dass der neu errichtete Schaukasten genutzt werden sollte.
- b) MdG Jan Weckler verweist auf den schlechten Zustand des Bürgersteiges im Bereich Ortsausgang Richtung Nieder-Mörlen zwischen der Tankstelle und der Gartenstraße. Er fragt nach, ob im Zuge der Deckenerneuerung durch Hessen Mobil der Bürgersteig instand gesetzt wird.  
Bürgermeister Sigbert Steffens teilt mit, dass die Sanierung mit durchgeführt wird. Allerdings wird keine Leitplanke aufgestellt sondern hierfür sind Leitpfähle vorgesehen.
- c) MdG Gottlieb Burk teilt mit, dass eines der beiden Schilder, die bei einem Unfall umgefahren wurden endlich wieder an seinem Platz steht, allerdings ist das zweite Schild immer noch behelfsmäßig aufgestellt.  
Bürgermeister Sigbert Steffens teilt mit, dass dieses Schild in den nächsten Tagen entfernt wird.
- d) MdG Mario Sprengel fragt nach inwieweit im Rahmen des Schlaglochprogramms noch Ausbesserungsarbeiten durchgeführt werden, da noch einige Schlaglöcher im Ortsbereich ausgebessert werden müssten.  
Bürgermeister Sigbert Steffens teilt mit, dass die Ausbesserungsarbeiten erst nach den Eisheiligen Mitte Mai fortgesetzt werden.

Ende der Sitzung: 21.45 Uhr

---

Gerd-Christian von Schäffer-Bernstein  
Vors. Mitglied der Gemeindevertretung

---

Sonja Müller  
Schriftführerin